

Konzert 5 – Last Night des Krefelder Orgelsommers

05.09.2021 · 18.00 Uhr · St. Josef (Stadtmitte)

Auch dieser Orgelsommer endet mit der „Last Night“ in St. Josef. Der Crescendo Chor Krefeld wird nach den momentanen Möglichkeiten der Probenarbeit einige Motetten von F. Mendelssohn Bartholdy, M. Lauridsen und J. Rutter zu Gehör bringen. Ebenso erklingt natürlich auch die Stockmann-Orgel in der Josefskirche mit Auszügen aus der Orgel-Symphonie von Lazare Auguste Maquaire.

Besonderer Gast der Last Night ist in diesem Jahr der aus Krefeld stammende Bariton Justus Seeger, der momentan an der Komischen Oper in Leipzig engagiert ist.

Selbstverständlich werden in der zweiten Konzerthälfte auch wieder die sogenannten „Proms“ wie „Rule Britannia“ oder „Pomp and Circumstances“ den Orgelsommer fröhlich ausklingen lassen.

Konzert 6 – Bonuskonzert · Heinz-Peter Kortmann

12.09.2021 · 18.00 Uhr · St. Cyriakus (Hüls)

Vielen von Ihnen ist der Begriff Wunschkonzert noch geläufig. In diesem Konzert darf das Publikum das Programm selber bestimmen. So soll es auch in diesem Bonuskonzert am Deutschen Orgeltag sein, der in diesem Jahr, dem Jahr der Orgel, besonders gefeiert werden soll. In den Konzerten des Orgelsommers liegen „Wunschzettel“ aus, auf denen Sie ihre Lieblingsstücke auswählen können. Aus den meistgewünschten Orgelwerken wird Heinz-Peter Kortmann ein Programm zusammenstellen.

Auch im Internet können Sie an der Abstimmung teilnehmen. Sie finden den Link auf der Homepage: www.katholisch-krefeld-nordwest.de

An diesem Tag ist die Kollekte im Anschluss für die anstehende Reinigung der Metzler-Orgel in St. Cyriakus bestimmt.

Veranstaltungsorte/Kontakt

St. Cyriakus, Konventstraße, 47839 Krefeld
Friedenskirche Krefeld, Luisenplatz 1, 47799 Krefeld
St. Josef, Ecke Süd-/Rosstraße, 47798 Krefeld

Kontaktadresse

Heinz-Peter Kortmann
Rektoratsstr. 19, 47839 Krefeld
Tel: 02151/565362
Heinz-peter.kortmann@st-cyriakus-huels.de

9. Krefelder Orgelsommer 2021

Veranstalter:

**St. Cyriakus, Hl. Dreifaltigkeit
und Friedenskirche sowie der
Förderverein für Kirchenmusik
an St. Josef und Maria-Waldrast**

Liebe Musikliebhaber

noch einmal findet der Orgelsommer unter den Bedingungen der Pandemie statt und doch sind wir zuversichtlich, ihn in fast gewohnter Form durchführen zu können. Die Orgel wurde in diesem Jahr zum Instrument des Jahres gekürt. So soll sie auch im Krefelder Orgelsommer in vier von fünf Konzerten als Soloinstrument im Mittelpunkt stehen.

Ich freue mich sehr, dass wieder ein Konzert in der Krefelder Friedenskirche stattfindet. Leider kann wegen der Größe der Kirche keine Veranstaltung in Maria-Waldrast angeboten werden. So finden drei Konzerte an der großen Metzler-Orgel in St. Cyriakus statt, bevor die Reihe mit der traditionellen Last Night in St. Josef zu Ende geht.

Ein kleines Bonuskonzert wird es am 12.09. um 18 Uhr am deutschen Orgeltag in St. Cyriakus geben. Unter dem Titel „Rendez-Vous mit der Königin“ können Sie, liebes Publikum, das Programm selber bestimmen.

Natürlich ist all das, was wir hier ankündigen, unter Vorbehalt zu verstehen. Wir werden die zum Zeitpunkt der Konzerte aktuell geltenden Regelungen einhalten und für die Sicherheit der Konzertbesucher alles Notwendige bereithalten. Um eine genaue Übersicht über die Anzahl der Zuhörer zu haben, werden wir zu allen Konzerten kostenfreie Platzkarten ausgeben, die unter den Telefonnummern 02151/565362 oder 02151/3521381 erhältlich sind. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei (willig).

Heinz-Peter Kortmann

Konzert 1 · Prof. Jean Christophe Geiser

08.08.2021 · 18.00 Uhr · St. Cyriakus (Hüls)

Im Eröffnungskonzert nimmt an der in der Schweiz erbauten Metzler-Orgel in St. Cyriakus der ebenfalls aus der Schweiz stammende Organist Prof. Jean Christophe Geiser Platz. Auf seinem Programm stehen neben dem Präludium und Fuge e-moll, BWV 548 von J.S. Bach Werke von G. Ropartz, J. Lefébure-Wely und Louis Vierne. Als Abschluss des Konzertes wird der Cathedralorganist aus Lausanne mit dem Carillon de Westminster von Vierne eines der bekanntesten Orgelwerke des 20. Jahrhunderts interpretieren.

Konzert 2 · Jean Paul Serra

15.08.2021 · 18.00 Uhr · Friedenskirche Krefeld (Stadtmitte)

Der Titulaire der großen Pariser Kirche Saint-Germain-des-Prés bringt ein ganz anderes Programm mit. Jean Paul Serra beschäftigt sich vornehmlich mit alter Musik und ist auch künstlerischer Leiter des Festivals für Alte Musik „Asse Arcadie“. Er spielt an der großen Rieger-Orgel der Friedenskirche Sonaten von C.P.E. Bach, Werke von Georg Muffat und Teile aus der Kunst der Fuge von J.S. Bach.

Konzert 3 · Prof. Michael Hoppe

22.08.2021 · 18.00 Uhr · St. Cyriakus (Hüls)

Der Aachener Domorganist und Kirchenmusikreferent des Bistums Prof. Michael Hoppe wird in seinem Konzert neben der Partita „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ von J.S. Bach und dem Präludium und Fuge in Es-Dur von C. Saint Saëns die 3. Symphonie von Louis Vierne spielen. Diese große fünfsätzigige Symphonie zählt zu den bedeutendsten Werken Viernes und man darf gespannt sein, dieses besondere Orgelwerk an der großen Metzler-Orgel in St. Cyriakus zu hören.

Konzert 4 · Gethin Davies-Jones

29.08.2021 · 18.00 Uhr · St. Cyriakus (Hüls)

Im zweiten Konzert in der Hülsener Pfarrkirche erklingt ein abwechslungsreiches Programm mit Werken von D. Buxtehude bis L. Vierne, von J.S. Bachs Präludium und Fuge in f-moll, BWV 534 bis H. Mulets bekanntestes Werk „Tu es Petra“. Natürlich hat der aus Wales stammende Konzertorganist Gethin Davies-Jones, der in Dänemark lebt und arbeitet, aber auch englische Orgelmusik von G. Dyson und Ch. Stanford im Gepäck.